



LEGENDE

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

(§ 5 Abs. 2 Nr. 1, § 9 Abs. 1 Nr. 1 BBauG - § 91 bis 11 BauNVO)

WR	REINE WOHNGEBIETE	(§ 3 BauNVO)
WA	ALLGEMEINE WOHNGEBIETE	(§ 4 BauNVO)
MI	MISCHGEBIETE	(§ 6 BauNVO)
GE	GEWERBEGEBIET	(§ 8 BauNVO)

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

(§ 5 Abs. 2 Nr. 1, § 9 Abs. 1 Nr. 1 BBauG - § 16 BauNVO)

ART DER BAUL. NUTZUNG	ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE
GRUNDST. ZAHLE	GESCHOSSE ZAHLE
BAUWEISE	DACHFORM GEM. TEXT

II ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE ALS HOCHSTGRENZE

BAUWEISE / BAUGRENZEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BBauG, § 22 u. 23 BauNVO)

0 OFFENE BAUWEISE BAUGRENZE
1 NUR EINZEL- U. DOPPELHAUSER ZULÄSSIG

EINRICHTUNGEN U. ANLAGEN Z. VERSORG. M. GÜTERN U. DIENSTLSTG. DES ÖFFENTL. U. PRIVATEN BEREICHS

(§ 5 Abs. 2 Nr. 2 u. Abs. 6, § 9 Abs. 1 Nr. 5 u. Abs. 6 BBauG)

FLÄCHE FÜR DEN GEMEINDEBEDARF	
SCHULE	SPORTL. ZWECHE DIENENDE GEBÄUDE
KULTURELLEN ZWECKEN D. GEBÄUDE	ÖFFENTL. PARKFLÄCHE

VERKEHRSFLÄCHEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BBauG)

STRASSENVERKEHRSFLÄCHE	
GEHWEG	
FAHRBAHN	
SCHRAMMBORD	
FUSSWEG	
STRASSENABGRENZUNGSLINIE	

FLÄCHEN FÜR VERSORGENGSANLAGEN

(§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 6, § 9 Abs. 1 Nr. 12, 14 und Abs. 6 BBauG)

ZWECKBESTIMMUNG	ÖBERIRDISCHE VERSORGENGSANLAGEN
ELEKTRIZITÄT	UNTERIRDISCHE VERSORGENGSANLAGEN

GRÜNFLÄCHEN

(§ 5 Abs. 2 Nr. 5 und Abs. 6, § 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BBauG)

ÖFFENTLICH	
PRIVAT	
UMGRENZUNG V. FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN V. BÄUMEN UND STRÄUCHER	
ANPFLANZEN V. BÄUMEN	

SONSTIGE PLANZEICHEN

UMGRENZUNG V. FLÄCHEN FÜR GEMEINSCHAFTS-STELLPLÄTZE	MIT GEFÄHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTETE FLÄCHEN
FLÄCHE F. AUFSCHÜTTUNGEN	UMGRENZUNG DER FLÄCHEN, DIE VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTEN SIND
EMPFOHLENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. NUTZUNG Z.B. VON BAUGEB. OD. ABGRENZ. DES MASSES DER NUTZUNG INNERHALB EINES BAUGEBIETES
GRENZE DES RAUML. GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES	FLURGRENZE
HOHENLINIE	

GENEHMIGUNGSVERMERKE

AUFSTELLUNG
DER GEMEINDERAT HAT AM 24.01.1989 GEM. § 2 (1) BBauG DIE AUFSTELLUNG DIESES BEBAUUNGSPLANES BESCHLOSSEN. DIESER BESCHLUSS WURDE AM 01.05.1989 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.
AM 24.03.1989 WURDE DIE OFFENLAGE DIESES BEBAUUNGSPLANES GEMASS § 3 (2) BAUGB BESCHLOSSEN, NACHDEM DIE IN BETRACHT KOMMENDEN TRÄGER ÖFFENTLICHER BELÄNGE UND SACHVERSTÄNDIGEN STELLEN BEI DER PLANAUFSTELLUNG BETEILIGT WURDEN.

Gösenroth, 24.03.1989
ORT, DATUM
BÜRGERMEISTER

OFFENLAGE
DIESER BEBAUUNGSPLANENTWURF EINSCHL. DER TEXTFESTSETZUNGEN HAT MIT DER BEGRÜNDUNG GEM. § 3 (2) BAUGB AUF DIE DAUER EINES MONATS IN DER ZEIT VOM 27.04.1989 BIS 29.05.1989 JEDERMANN'S EINSICHT ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.
ORT UND DAUER DER AUSLEGUNG WURDE AM 19.04.1989 ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT.

Gösenroth, 19.04.1989
ORT, DATUM
BÜRGERMEISTER

BESCHLUSS
DER GEMEINDERAT HAT AM 10.06.1990 DEN BEBAUUNGSPLAN GEM. § 24 DER GEMEINDERORDNUNG FÜR RHEINLAND - PFALZ UND GEM. § 10 BAUGB'S SATZUNG BESCHLOSSEN.

Gösenroth, 10.06.1990
ORT, DATUM
BÜRGERMEISTER

ANZEIGE DES BEBAUUNGSPLANES
DAS ANZEIGEVERFAHREN GEM. § 11 (3) BAUGB WURDE DURCHFÜHRT AM

ORT, DATUM
BÜRGERMEISTER

INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES
DIE DURCHFÜHRUNG DES ANZEIGEVERFAHRENS NACH § 11 ABS. 3 BAUGB WURDE AM ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT.
DER BEBAUUNGSPLAN IST AB RECHTSKRÄFTIG.

ORT, DATUM
BÜRGERMEISTER

PARZELLENPLAN

BEBAUUNGSPLAN "GEWERBEGEBIET"

DER ORTSGEMEINDE
GÖSENROTH

M. 1:1000

GEM. : GÖSENROTH
FLUR : 2

Aufgestellt am 24.01.1989

ENTWURF: Kreisvermessung Birkenfeld
Referat 62 b Planung